

Tipps und Tricks für die Veranstaltung von Kielzugvogel Ranglistenregatten



Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihre Bereitschaft eine Kielzugvogel-Regatta auszurichten!
Um die Wünsche der Segler und die Vorgaben des DSV zu beachten, hat die Klassenvereinigung (KV) die folgenden Anregungen gemäß Ziffer 3.10 der Ranglistenordnung (RO) für Sie zusammengestellt.

Ausschreibung: Bei einer Zwei-Tages-Regatta gehen bis zu vier Wettfahrten in die Rangliste ein. Wir würden uns freuen, wenn Sie mindestens diese Anzahl an Wettfahrten ausschreiben. Gerne können Sie ab vier gesegelten Wettfahrten ein Streichresultat berücksichtigen. Dies muss bereits in der Ausschreibung formuliert sein, ansonsten greift die Regelung der WR, Anhang A. Wenn der letzte Regattatag auf einen Sonntag fällt, sollte die letzte Startmöglichkeit nicht später als 15.00 Uhr sein.

Segelanweisung: Die Wettfahrtdauer / Sollzeit sollte bei 45 bis 60 Minuten, das Zeitlimit nicht über 90 Minuten liegen. Grundsätzlich segeln die Teilnehmer lieber zwei bis drei Wettfahrten von ca. 45 Minuten, statt einer langen Wettfahrt.

Anreise / Übernachtung / Kranen / Liegeplätze: Viele Kielersegler reisen mit dem Wohnmobil an und benötigen einen Stellplatz, sehr gerne mit der Möglichkeit Strom zu erhalten. Sollte dies beim Club nicht möglich sein, sind die Segler für einen Hinweis dankbar, dies gilt auch für Unterkunftsempfehlungen zu Pensionen / Hotels. Die Kieler kranen fast alle mit einem Heißgeschirr, das macht den Kranvorgang schnell und unkompliziert. Wie bei Kielbooten üblich, bleiben auch die Kieler während der Veranstaltung im Wasser liegen.

Wettfahrten: Beim Kielzugvogel wird bei Kursen vor dem Wind die Genua ausgebaumt. Deshalb haben sich Up-and-Down Kurse bewährt. Ein Dreiecks-Kurs ist erst bei viel Wind (ab 15 kn) und / oder Welle beim Kieler interessant. Eine Ablauftonne in Luv und ein Gate in Lee ist ab einer Anzahl von 20 Booten hilfreich. Die in den Handlungsempfehlungen des DSV genannten Windlimits sind auch für den Kieler sinnvoll und gewünscht (Aus den Handlungsempfehlungen des DSV: Beim Start mindestens 4 kn, maximal 25 kn).

Das „Ein-und-Ausschalten“ (Anhang P5) der Regel 42 ist beim Kielzugvogel nicht vorgesehen.

Wir würden uns freuen, wenn die Kieler-Klassenflagge für die Kennzeichnung der Kieler genutzt würde. Sollte keine Klassenflagge vorhanden sein, wenden Sie sich bitte gerne an die KV.

Es liegt sehr in unserem Interesse möglichst viele, sportlich faire Wettfahrten zu segeln.

Auswertung / Siegerehrung / Nachlese: Die Auswertung der Regatta erfolgt gemäß der WR. Sonderwertungen sind willkommen und können bei Bedarf gerne mit der KV abgestimmt werden (z.B. Flottenmeisterschaften, Landesmeisterschaften).

Bitte senden Sie die Ergebnisauswertung nach der Regatta an die KV. Ebenso sind Fotos der Veranstaltung und Berichte herzlich willkommen und werden gerne auf der Homepage veröffentlicht oder verlinkt. Alles gerne an info@kieler.org.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung. Unsere Ansprechpartner finden Sie auf der Homepage der KV unter www.kieler.org. Unsere Klassenvorschriften sind im öffentlichen Bereich der Homepage www.kieler.org hinterlegt. Für Rückfragen zu den Klassenvorschriften steht der Technische Obmann gerne zur Verfügung.

Ihre
Kielzugvogel-KV